



Fotos: Jörg Schmalenberger

Im gespenstischem Weiß, vis-a-vis des Schlosses Gottesau, präsentiert sich die Kita Schloss-Geister mitten in einem sehr ruhig gelegenen Grünbereich.

Lernen mit allen Sinnen in der Kita Schloss-Geister

Haben die Schnecken Zähne? Warum gehen Schnecken manchmal in ihr Haus? Macht sich die Schnecke weh, wenn sie über Steine kriecht? Alles Fragen der Kinder in der Kita Schloss-Geister, auf die sie selbst unter der fachlichen Begleitung der Erzieherinnen die Antworten erforschten. Ausgangspunkt für die Forschungsaktivitäten waren Vertreter dieser Weichtiere, auf die die Kinder beim Spielen im Garten stießen. Um Antworten auf die Fragen zu bekommen, tauschten sich die Kinder untereinander aus, durchstöberten Bücher und entwickelten eigene Ideen. Andere erforschten die Lebensgewohnheiten mit kleinen Versuchen. Auf jeden Fall sind die Kinder nun in der Schnecken-Forschung richtig kleine »Experten«.



Ein gutes Beispiel für das einzigartige pädagogische Konzept der Kita Schloss-Geister. Musik, Kunst, Bewegung und Naturwissenschaften werden den Kindern parallel und altersgerecht vermittelt. Keine für die Entwicklung wichtige Seite kommt dadurch zu kurz. Das findet seinen Niederschlag auch in der räumlichen Konzeption in Form einer Musikinsel, einer Forschungsinsel oder einer Bewegungsinsel.

»Der Erfolg gibt uns Recht«, sagt Daniela Bechtold, Geschäftsführerin der b.i.g. - Unternehmensgruppe, deren gemeinnützige Tochtergesellschaft netzwerk mensch die Bildungseinrichtung geplant hat und betreibt. 70 Plätze bietet die Kita Schloss-Geister, aber die Nachfrage ist doppelt so hoch. Als wichtigen Erfolgsfaktor bezeichnet sie die Auswahl der Partner. Während die Pädagogischen Hochschulen in Heidelberg und Karlsruhe sowie das KIT für die pädagogischen Inhalte verantwortlich zeichnen, kümmert sich die b.i.g. - Gruppe um alle anderen Aufgaben.



Nicht von ungefähr zeichnete das »Klaus-Tschira-Kompetenzzentrum für frühe naturwissenschaftliche Bildung« die Kita Schloss-Geister mit der Plakette »Forscherstation« aus. Ganz besonders stolz ist man darauf, dass fünf der »30 freundlichsten Erzieherinnen Baden Württembergs« aus der netzwerk mensch ggmbh kommen und für Konzeption und Realisierung der Kindertagesstätte verlieh die Architektenkammer Baden-Württemberg die Auszeichnung »Beispielhaftes Bauen«.

Weitere Infos: www.schloss-geister.de und www.netzwerk-mensch.org